

# Spezial System für hohen mobilen und sicheren Einsatz auf Reise, was ist möglich?

Beitrag von „guckux“ vom 25. Oktober 2023, 10:48

[mhaeuser](#)

Hm, bei der Verschlüsselung habe ich nichts belegbares 😊 - ich weiß nur aus der Vergangenheit, daß in den 90igern für das task-management Linux und \*BSD die Hardware des Intels genutzt hatten und somit ein limit von 8192 Prozessen hatten - das war den (Free-)BSDlern zuwenig und sie machten das in Software - keine limits mehr und einiges schneller/agiler (Walnut Creek lief dann zeitweise mit >12,000 FTP-Usern auf nem Dual Pentium Pro 😊 )

RAID ist ein weitere Technologie, welche Software-technisch ebenfalls nicht mehr hinter der Hardware "hinterherhinkt".

Bei den MacBooks unterstelle ich mal, daß die Verschlüsselung über "Co-Protz" realisiert wird (TPM-Chip?) - durchaus vorstellbar für mich, daß es in diesem Falle schneller ist.

SeLinux ist wahrlich recht komplex und nicht trivial im Management (ich habe es nie gelernt 😊 ).

Beziehst du Dich mit Endnutzersicherheit auf das einfache Management? Ansonsten unterstelle ich, daß man ein UNIX durchaus mehr härten kann als das macOS in der Basis-Auslieferung - wenn man weiß wie und worauf man zu achten hat.